
Ortsgemeinde Fluterschen

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats

Tag	Dienstag, 20. August 2013
Ort	Landgasthof Koch
Beginn der Sitzung	20:00 Uhr
Ende der Sitzung	21:15 Uhr

anwesend

1. Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler als Vorsitzender
2. Erster Beigeordneter Klaus Lauterbach
3. Beigeordneter Jens Hirschfeld
4. Susanne Asbach
5. Arnd Berger
6. Uwe Bürger
7. Udo Heitkämper
8. Karl-Erich Kratz
9. Iris Kolb
10. Claudia Thomas
11. Kathrin Thomas

abwesend

Torsten Henn
Peter Herfen

Schriftführerin

Kathrin Thomas

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.
Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13
Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Auftragsvergabe für den Erwerb eines Geschwindigkeitsinformationssystems
2. Arbeitseinsatz in der Ortsgemeinde
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

TOP 1 Auftragsvergabe für den Erwerb eines Geschwindigkeitsinformationssystems

In den Haushaltsplan der Ortsgemeinde wurden für den Doppelhaushalt 2013/14 Haushaltsmittel für den Erwerb eines Geschwindigkeitsinformationssystems eingestellt. In einem Vororttermin hat die Firma Data-Collect, Kerpen, dem Ortsbürgermeister und den beiden Beigeordneten die Funktionen des Geräts vorgestellt und inzwischen ein Angebot geschickt.

Das Angebot beinhaltet zwei Anzeigetafeln (jeweils mit einer USB-Schnittstelle), auf denen die gefahrene Geschwindigkeit abgelesen werden kann, vier Akkus, einen Akkulader sowie dem entsprechenden Befestigungsmaterial für die Anbringung der Tafeln. Der Preis für dieses Komplettpaket beträgt 5.082,25 €.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, das Angebot in der vorgestellten Form anzunehmen und beauftragt den Ortsbürgermeister mit der Bestellung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

TOP 2 Arbeitseinsatz in der Ortsgemeinde

Das ehemalige Mitglied des Ortsgemeinderats, Herr Hans-Gerd Schüchen, hat angeregt, für verschiedene Arbeiten innerhalb der Ortsgemeinde einen Arbeitsdienst einzurichten. Der Ortsgemeinderat findet den Vorschlag gut, hält jedoch für die unterschiedlich anfallenden Arbeiten die Einrichtung von Arbeitsgruppen für ratsam. Der Ortsbürgermeister soll Kontakt mit Hans-Gerd Schüchen aufnehmen, um die verschiedenen Betätigungsfelder aufzulisten.

TOP 3 Verschiedenes

Der Ortsbürgermeister teilt folgendes mit:

- Der Kinderschutzbund, Kreisverband Altenkirchen, möchte alle Familien mit neugeborenen Kindern einen Willkommensbesuch abstatten. Die Besuche werden von ehrenamtlichen Mitgliedern übernommen. Wer an einer Schulung zur Vorbereitung auf die Besuche teilnehmen möchte, kann sich mit dem Kinderschutzbund in Verbindung setzen.
- Der offene Bachlauf entlang des Gehwegs zwischen der Brunnenstraße und dem Neubaugebiet „Auf dem Nassen“ ist zugewachsen. Der Bauhof soll beauftragt werden, diesen frei zu schneiden.
- Richard Grollius hat mitgeteilt, dass er die Böschung entlang seiner Grundstücksgrenze zur Steimeler Straße von einer Fachfirma beschneiden lassen möchte. Da ein Teil dieser Böschung im Eigentum der Ortsgemeinde steht, wird sich die Ortsgemeinde an den Kosten beteiligen.
- Im Rahmen der Dorferneuerung ist es der Ortsgemeinde möglich, für die Gestaltung des Spielplatzgeländes in der Talstraße Zuwendungsmittel zu erhalten. Eine Voraussetzung ist, dass von einem Planungsbüro eine Detailplanung erstellt wird.

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, sich hinsichtlich der Modalitäten bei der Kreisverwaltung zu erkundigen.

Der Beigeordnete Jens Hirschfeld bittet den Ortsbürgermeister, sich für eine Verlängerung der Fahrbahnmarkierungen vor den beiden Fahrbahnteilern in der Koblenzer Straße (aus Richtung Stürzelbach kommend) und in der Steimeler Straße (aus Richtung Neitzert kommend) einzusetzen, um damit vielleicht das „links vorbeifahren“ zu verhindern.

Der Ortsbürgermeister sagt eine Kontaktaufnahme mit der dafür zuständigen Straßenmeisterei Altenkirchen zu.

Ratsmitglied Karl-Erich Kratz erinnert an einen noch zu vereinbarenden Termin mit dem Deutschen Roten Kreuz hinsichtlich der Anschaffung eines Defibrillators.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Schriftliche Fragen liegen nicht vor und in der Sitzung werden keine Fragen gestellt.
